



Ein kleiner Schönheitsfehler

kann das schönste Gesicht bis zur Abneigung entstellen. Unreinen Teint, unangenehmen Haarwuchs, mangelhafte Figur, Haarfülle, Gesicht- und Handröte usw. beseitigen Sie sicher und unter Garantie der Unschädlichkeit durch die biologische Schönheitskultur von Schröder-Schenke. Gegründet 1896.

Hautunreinheiten, Sommersprossen, verfärbte Haut, Mitesser, Pickel, tahle Gesichtsfarbe, großporige Haut beseitigt die neue

Radium-Schälkur

„Novocerma“. Durch allmähliche Hauterneuerung ohne Berufsstörung wird die Oberhaut, in welcher sich die Unreinheiten befinden, durch eine reine, jugendfrische, straffe und elastische Gesichtshaut ersetzt. Bei Bestellung bitte angeben, welche Teintfehler beseitigt werden sollen. „Novocerma“ M 9.50

Warzen, Muttermale

entfernt ohne Ätzen und Schneiden, ohne Spuren zu hinterlassen „Ingold“

M 5.20

Falten, Runzeln

beseitigt nach System von Geheimrat Bier Faltenglätter „Grico“, komplett

M 6.50

Lästiger Haarwuchs

Haarentfernung durch „Rapidenth“ mit der Wurzel schmerzlos. Garantie für Unschädlichkeit, keine Entzündung der Haut, keine Gesichtsausschläge und dergleichen, der bequemste und sicherste Haarentferner, ärztlicherseits empfohlen, „Rapidenth“ Originalpackung M 7.20, kleine Packung M 4.60

Durch starke Bleichung mit „Tarna“ werden unliebsame Gesicht- und Körperhaare unsichtbar und allmählich zum Absterben gebracht, ohne die Haut anzugreifen. „Tarna“ M 3.25

Nasenfehler

Jedwede Mißbildung der Nasenform, gleichgültig, ob angeboren oder später erworben, korrigiert der vielfach patentierte verstellbare Nasenformer „Orthodor“ M 6.25, m. weich Lederpolster M 8.—

Handröte

Das neue kombinierte Verfahren der biologischen Schönheitskultur — „Schneerose“ — bringt Handröte rasch zum Verschwinden u. verleiht eine zarte, wohlgepflegte Hand, unerhörte Wirkung M 3.50

Schönheit der Augen

und die Möglichkeit der Erhöhung Ihrer Ausdrucksfähigkeit ist in meinem neuen Schönheitsbuch M 1.— ausführlich behandelt.

Asiat. Augenbrauensaft

fördert Wachstum von Wimpern und Brauen schnell M 2.50

„Wibra“ hat die gleichen Eigenschaften, färbt aber zugleich dunkler, wodurch den Augen jener Reiz, der das Frauenantlitz so anziehend macht, erzielt wird M 5.—

Hals und Büste

„Juno“ gibt Schönheit und Festigkeit, äußerlich anzuwenden M 6.50

„Diamant“

verleiht den Augen strahlenden Glanz, Feuer und Frische und ist ein absolut unschädliches vegetabilisches Präparat gegen matten, trüben Blick, die Augen werden lebhaft, gewinnen erhöhte Ausdrucksfähigkeit M 2.50

Methode „Jolifemme“

der vollendete Brustformer gegen zurückgebliebene Büste, kompl. M 12.—

Verjüngung durch Radium

Die fabelhaften Wirkungen des Radiums auf den Organismus Haut sind ärztlicherseits nachgewiesen. Meine neuen Radium-Präparate bedeuten

eine vollkommene Umwälzung

auf dem Gebiet der Kosmetik. Um jedem Gelegenheit zu geben, diese wundervollen Spezialpräparate kennen zu lernen, sende ich Muster und aufklärenden Prospekt gegen Einsendung von M 1.15 in Marken.

Versand in alle Welt durch

Schröder-Schenke, Berlin W 98, Potsdamer Str. 26 B

Eine Viertelstunde später befanden wir uns in einem Raum, den ich nach den Reihen von glänzenden Flinten, die hinter Glastüren in Waffenschränken standen, zu urteilen, für das Waffenzimmer des alten Hauses hielt. Der Raum war behaglich eingerichtet, und hier verließ uns Sir Robert. Aber bald kehrte er mit zwei Begleitern zurück. Es war das blühende junge Weib, welches wir in der Kutsche gesehen hatten und ein kleiner Mann mit verschlagenem Gesicht, das einen unangenehmen, hinterlistigen Eindruck machte. Diese beiden Menschen trugen ein Benehmen gänzlicher Verwirrung zur Schau, welches zeigte, daß der Baron noch keine Zeit gehabt hatte, ihnen zu erklären, welchen Lauf die Dinge genommen hatten.

„Hier“, sagte Sir Robert mit einer Handbewegung, „sind Mr. und Mrs. Norlett. Mrs. Norlett ist unter ihrem Mädchennamen Evans mehrere Jahre die vertraute Zofe meiner Schwester gewesen. Ich habe die beiden hierher gebracht, weil ich der Ansicht bin, daß es das beste ist, die nackten Tatsachen zu enthüllen, und diese beiden Leute sind die einzigen Zeugen auf der Welt, welche meine Aussagen bestätigen können.“

„Ist das notwendig, Sir Robert? Haben Sie überlegt, was Sie tun wollen?“ schrie die Frau.

„Was mich anbelangt, so lehne ich jede Verantwortung ab,“ sagte ihr Ehemann.

Sir Robert warf ihm einen Blick der Verachtung zu. „Ich übernehme jede Verantwortung,“ sagte er.

„Nun, Mr. Holmes, vernehmen Sie die genaue Darstellung des Sachverhalts. Sie sind augenscheinlich sehr weit in meine Angelegenheiten eingedrungen, sonst hätte ich Sie nicht dort gefunden, wo ich Sie fand. Daher wissen Sie auch schon aller Wahrscheinlichkeit nach, daß ich ein Pferd zum Derby laufen lasse, und daß alles von meinem Erfolg abhängt. Wenn ich gewinne, geht alles gut. Wenn ich verliere — — — daran darf ich nicht denken.“

„Ich bin im Bilde,“ sagte Holmes.

„Ich bin von meiner Schwester, Lady Beatrice, pekuniär abhängig. Aber es ist allgemein bekannt, daß sie nur den Nießbrauch am Herrnsitz hat. Was mich anbelangt, so bin ich tief verschuldet und vollständig in den Händen der Geldverleiher. Beim Ableben meiner